

Stand: 11.09.2023

Zur mechanischen Befestigung von Türfüttern bei schweren Türen / Funktionstüren in Leichtbauwand

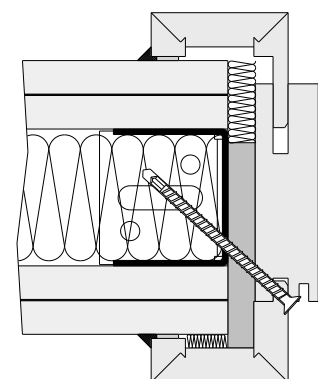
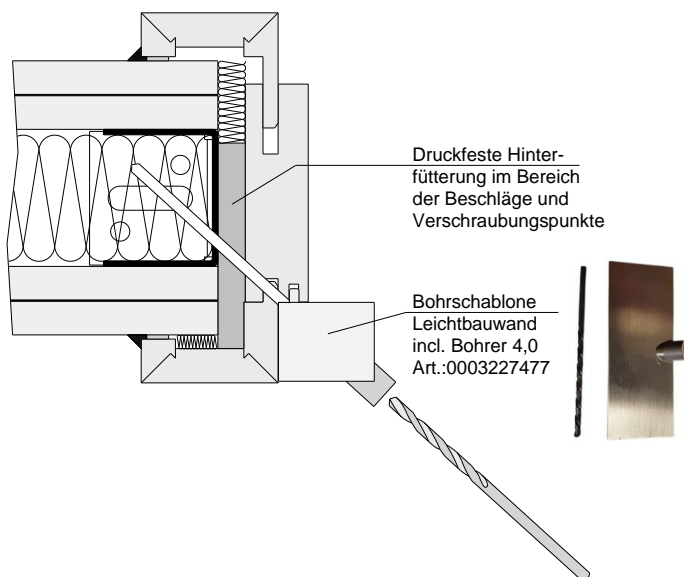
Gebrauchsanleitung

Türelemente mit hohem Gewicht (ab 30kg) sind konstruktiv (mechanisch) mit der Wand zu befestigen. Nur so kann ein Absenken der Tür dauerhaft vermieden werden.

- Vormontage des Türfutters nach der beiliegenden Montageanleitung
- Türfutter in der Wandöffnung ausrichten und im Bereich der Beschläge druckfest hinterfütern. (Tipp: Verleimung bzw. Verschraubung der Verklotzung)
- Hohlräume ausschäumen / hinterfüllen (Funktionstüren vollflächig / Standardtüren punktuell) (Die Verschraubung sollte erst nach dem Ausschäumen des Türfutters erfolgen)

Verschraubung Türfutter in Leichtbauwand:

- Durch den Türfutterfalz + Hinterfüterung Befestigungslöcher bohren ($\text{Ø}4,0 \text{ mm}$). (Bohrschablone Leichtbauwand: Art.Nr. 0003227477)
- Anschließend das Türfutter mit der Wand verschrauben (z.B. Würth Assy Zebra pias 4,8x70: Montagebeutel PRÜM: Art: 0002683283 – Würth Art: 0205 748 70)



Bohrschraube
z.B. Würth Assy Zebra pias 4,8 x 70
(Montagebeutel PRÜM Art.Nr. 0002683283)
(Würth Art.Nr. 0205 748 70)

Empfehlung Befestigungspunkte

- Nach der Verschraubung die Dichtung wieder einsetzen
- Weitere Schritte entsprechend der beiliegenden Montageanleitung

